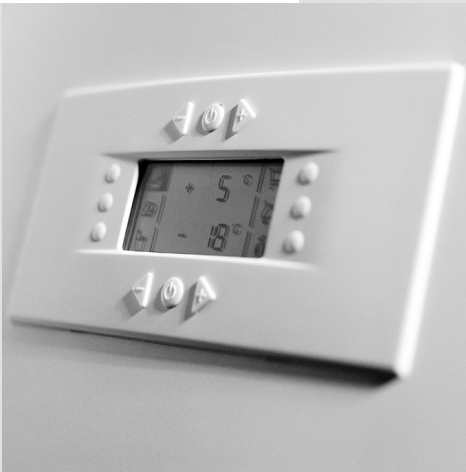
D

Gebrauchsanweisung

Kühl-/ Gefrierschrank

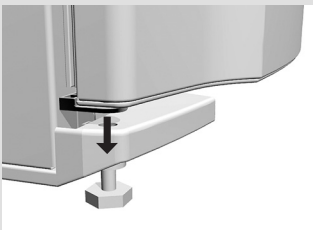


Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf unseres Geräts erwiesen haben. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Gebrauch.

Der Kühl-/Gefrierschrank *(im weiteren Text "Gerät" genannt) besteht aus zwei Teilen; der obere Teil ist ein Kühlschrank, der untere ein Gefrierschrank.*
Der Kühlschrank *ist für den Gebrauch im Haushalt zum Lagern von frischen Lebensmitteln bei Temperaturen über 0°C bestimmt.*
Der Gefrierschrank *ist für den Gebrauch im Haushalt zum Gefrieren von frischen Lebensmitteln und langfristigen Lagern (bis zu einem Jahr, abhängig von der Art der Lebensmittel) eingefrorerer Lebensmittel bestimmt.*

Wichtige Hinweise 3
Tipps zum Energiesparen bei Kühl- und Gefriergeräten 4
Beschreibung des Geräts 5
Aufstellung und Anschluß 6
Bedienung des Geräts 8
Bedienung des Geräts 12
Empfohlene Verteilung der Lebensmittel im Geräteinnneren 16
Lagern der Lebensmittel im Kühlschrank 17
Lagerung von Lebensmitteln im ZeroZone-Fach: 20
Aufbewahrung von Lebensmitteln im FreshZone-Fach 22
Einfrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln 23
Abtauen des Geräts 25
Reinigung und Pflege 26
Beseitigung von Störungen 28
Informationen über die Geräuschentwicklung des Geräts 30

Wichtige Hinweise



- Das Gerät wurde gemäß den vorgeschriebenen Sicherheitsnormen hergestellt. Trotzdem sollen Personen mit verminderten physischen, psychischen oder lokomotorischen Fähigkeiten und Personen mit mangelhaften Erfahrungen oder Kentnissen das Gerät nur unter Aufsicht verwenden. Dieselbe Empfehlung gilt hinsichtlich des Gebrauchs des Geräts seitens minderjähriger Personen.
- Bevor Sie das Gerät an das Stromversorgungsnetz anschließen, lesen Sie bitte genau die Gebrauchsanweisung durch. Die Gebrauchsanweisung beschreibt das Gerät und seine ordnungsgemäße und sichere Verwendung.
  Sie ist an verschiedene Gerätetypen/Modelle angepaßt, deswegen können auch Funktionen und Ausstattungsvarianten beschrieben sein, die Ihr Gerät nicht besitzt.
  Die Gebrauchsanweisung gilt auch für die Ausführung des Geräts NO FROST, welches über einen eingebauten Ventilator und automatische Abtaufunktion verfügt.
- Entfernen Sie die Verpackung, die zum Schutz des Geräts bzw. der einzelnen Teile während des Transports dient.
- An den Ecken der Gerätetür sind Distanzhalter angebracht, die Sie entfernen und durch die mitgelieferten Zapfen ersetzen.
- Das Gerät soll vor dem Anschluß an das elektrische Versorgungsnetz mindestens 2 Stunden in aufrechter Position stehen. Dadurch kann eine durch den Transport hervorgerufene Fehlfunktion des Kühlsystems vermieden werden.
- Den Anschluß an das elektrische Stromversorgungsnetz und die Erdung nach den gültigen Bestimmungen und Standards durchführen.
- Das Gerät darf nicht im Freien verwendet und Regen ausgesetzt werden.
- Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen und Austausch der Glühbirne unbedingt vom Stromversorgungsnetz (ziehen Sie den Stecker des Anschlußkabels aus der Steckdose).
- Falls das Anschlußkabel beschädigt ist, muß es vom Hersteller, einem Kundendienst-Fachmann ausgetauscht werden.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, schalten sie es zunächst durch Betätigung des AUS-Knopfes ab und unterbrechen Sie die Stromzufuhr. Leeren Sie das Geräteinnere, tauen sie eventuelle Eisschichten ab, reinigen Sie das Gerät und lassen Sie die Tür einen Spalt breit geöffnet.
- Um die Umwelt zu schonen, übergeben Sie das ausgediente Gerät einem autorisierten Entsorgungsunternehmen für Haushaltsgeräte.

- Zum Verpacken werden nur umweltfreundliche Materiale verwendet, die ohne Gefahren für die Umwelt wiederverarbeitet, entsorgt oder vernichtet werden können.
- Achten Sie darauf, daß bei der Aufstellung, beim Reinigen, oder bei der Entsorgung des Geräts die Isolation bzw. Teile des Kühlsystems nicht beschädigt werden. Dadurch vermeiden Sie Umweltverschmutzung.
- Kinder sollten mit dem Gerät nicht spielen.
- Das selbstschliessende Türscharnier (nur bei einigen Modellen) zieht vor dem Schließen die Tür zum Gehäuse und verhindert damit, daß die Tür ungewollt offen bleibt. Gleichzeitig begrenzt es den Öffnungswinkel der Tür und verringert damit die Möglichkeit der Beschädigung der Nachbarelemente.
- Das Typenschild mit den Gerätedaten befindet sich im Geräteinneren. Falls das angeklebte Etikett nicht in Ihrer Sprache sein sollte, überkleben Sie dieses mit dem beigelegten Etikett.
- **Warnung:** Die Belüftungsöffnungen auf dem Gerät bzw. Einbauelement müssen immer sauber und frei passierbar sein.
- **Warnung:** Verwenden Sie beim Abtauen keine mechanischen Hilfsmittel oder andere Methoden außer denjenigen, die vom Hersteller empfohlen werden.
- **Warnung:** Passen Sie bei der Aufstellung, beim Reinigen oder bei der Entsorgung des Geräts auf, dass die Isolation bzw. Teile des Kühlsystems nicht beschädigt werden. Dadurch vermeiden Sie eine zusätzliche Umweltverschmutzung.
- **Warnung:** Verwenden Sie im Geräteinneren keine elektrischen Geräte außer denjenigen, die vom Hersteller der Kühl- und Geferirgeräten zugelassen sind.

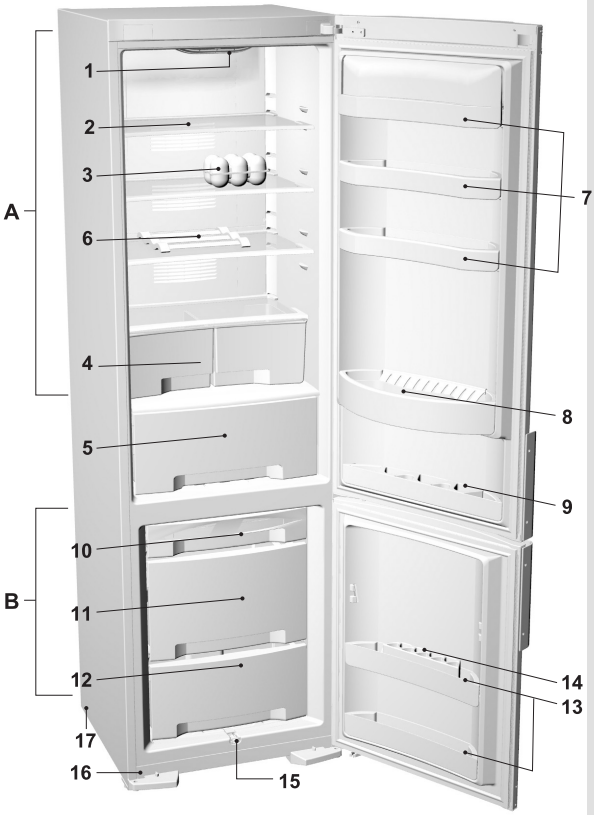
Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nich über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Tipps zum Energiesparen bei Kühl- und Gefriergeräten

- Stellen Sie das Gerät in Einklang mit den in der Bedienungsanleitung angeführten Hinweisen auf.
- Öffnen Sie die Tür nicht öfter als notwendig.
- Überprüfen Sie gelegentlich, ob die Luftzirkulation an der Geräterückseite unbehindert ist.
- Der Kondensator an der Geräterückseite muss immer sauber sein (siehe Kapitel Reinigung des Geräts).
- Undichte oder beschädigte Dichtungen umgehend ersetzen lassen.
- Lebensmittel in verschlossenen Behältern oder entsprechender Verpackung aufbewahren.
- Vor der Lagerung im Kühlschrank die Speisen auf Zimmertemperatur abkühlen.
- Gefrorene Lebensmittel im Kühlraum auftauen.
- Türen und Ablagen im Gefriergerät entfernen, so wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, um den ganzen Raum auszunutzen.

- Klassischen Gefrierschrank auftauen, wenn sich eine ungefähr 3-5 mm dicke Reifschicht gebildet hat.
- Die Anordnung der Ablagen im Raum sollte gleichmäßig und die Lebensmittel so aufgestellt sein, dass eine ungestörte Luftzirkulation möglich ist (beachten Sie die in der Bedienungsanleitung empfohlene Anordnung der Lebensmittel).
- Bei Geräten mit eingebautem Ventilator auf freie Lüftungsschlitze achten.

Beschreibung des Geräts



A Kühlschrank
B Gefrierschrank

1 Innenleuchte (Kühlschrank)
2 Ablage (höhenverstellbar)
3 Faltbare Eierbox (geschlossen für 6, offen für 12 Eier)
4 Obst- und Gemüsefach*
5 **ZeroZone**-Fach mit ausziehbaren Führungen* (max 20 kg)
6 Flaschenfach*
7 Behälter an der Innenseite der Kühlschranktür (Ausführungen: tief, flach; mit oder ohne Abdeckung)
8 Zweireihen-Flaschenfach mit Falle*
9 Tubenhalter*
10 Schnellgefrierfach für kleinere Lebensmittelmengen*
11 Großes **SpaceBox**-Fach mit ausziehbaren Führungen (zur Lagerung/Einfrieren) * ** (max. 16 kg)
12 Gefrierschublade (kurz)
13 Behälter an der Tür des Gefrierteils*
14 Eiswürfelbox*
15 Auslaufrinne für Tauwasser*
16 Gerätefuß
17 Rolle*

- Die Innenausstattung des Geräts kann je nach Modell variieren.
- Die Schubladen sind vor ungewolltem Herausziehen gesichert. Wenn Sie eine Schublade aus dem Apparat herausnehmen möchten, ziehen Sie sie etwas heraus, heben Sie sie am vorderen Ende leicht an und ziehen Sie sie danach ganz heraus. Einige Modelle verfügen über Ausziehführungen, die das Herausziehen der Schubladen erleichtern.
- Die Schublade (bzw. Ablage) mit ausziehbaren Führungen können Sie entfernen, indem Sie diese am hinteren Teil anheben und in einem Winkel von 45° herausziehen. Setzen Sie die Schublade (Ablage) in umgekehrter Reihenfolge ein.

* Nur bei einigen Modellen.
** Gefrierraum hängt vom Modell ab (siehe das Kapitel: Einfrieren der Lebensmittel).

Aufstellung und Anschluß

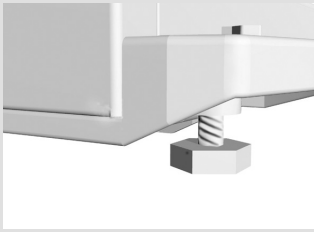
Auswahl des Aufstellungsortes

- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum auf. Das Gerät funktioniert einwandfrei nur bei Umgebungstemperaturen, die in der Tabelle angeführt sind. Die Klasse ist am Typenschild mit den Gerätedaten angegeben.

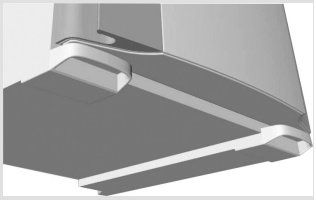
Klasse	Temperatur
SN (subnormal)	von +10°C bis +32°C
N (normal)	von +16°C bis +32°C
ST (subtropisch)	von +16°C bis +38°C
T (tropisch)	von +16°C bis +43°C

Aufstellung des Geräts

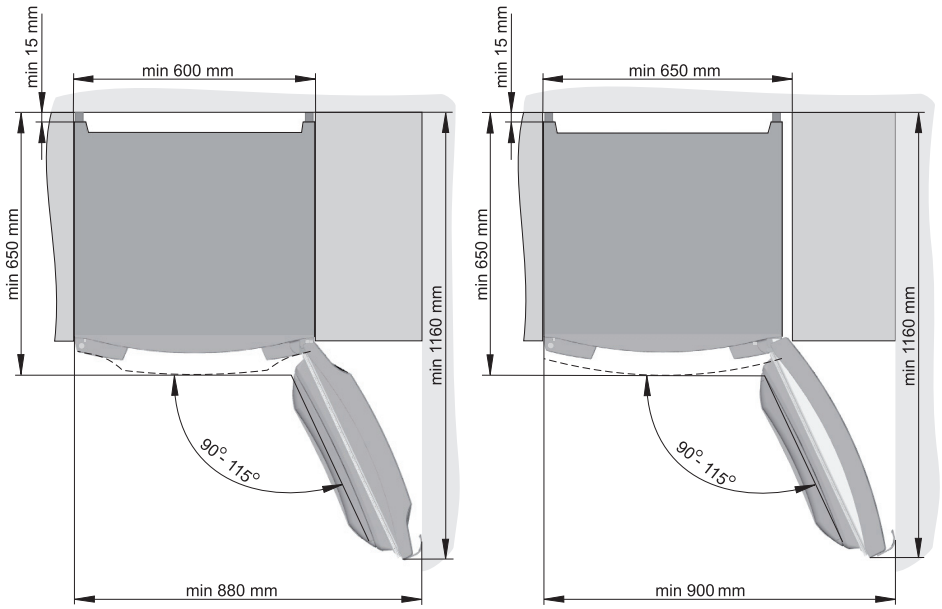
Bei der Aufstellung des Geräts sollten mindestens zwei Personen mitarbeiten, damit Beschädigungen am Gerät oder Verletzungen vermieden werden.



- Das Gerät muß gerade und stabil auf einer festen Unterlage aufgestellt werden. An der Vorderseite verfügen einige Geräte über verstellbare Gerätefüße, mit welchen Sie es in die waagrechte Lage ausrichten können. Auf der Rückseite des Geräts befinden sich Rollen, die eine bequeme Aufstellung des Geräts ermöglichen (nur bei einigen Modellen).
- Das Küchenelement oberhalb des Geräts muß einen Mindestabstand von 5 cm zum Gerät haben, damit eine zufriedenstellende Kühlung des Kondensators gewährleistet wird.
- Setzen Sie das Gerät nie direkter Sonnenstrahlung aus und stellen Sie es nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen auf.
  Falls dies nicht möglich ist, bauen Sie eine Wärmedämmplatte ein.



- An der Gerätevorderseite befinden sich im Sockel Handgriffe zum leichteren Bewegen des Geräts. Das Gerät kann selbständig stehen oder neben ein Küchenelement bzw. an die Wand gestellt werden.
  Sorgen Sie in einem solchen Fall, dass genügend Raum zum Öffnen der Tür zur Verfügung steht.
  Damit vermeiden Sie Beschädigungen der Tür und eventuelle Körperverletzungen.
  Sorgen Sie dafür, daß zum Entfernen der Ablagen genügend freier Raum zur Verfügung steht (siehe Abb. zur Aufstellung).



Anschluß an das elektrische Versorgungsnetz

- Schließen Sie das Gerät mit dem Anschlußkabel an das elektrische Versorgungsnetz an. Die Wandsteckdose muß über einen Erdungskontakt verfügen (Schutzkotakt-Steckdose).
  Die vorgeschriebene Nennspannung und Frequenz sind auf dem Typenschild des Geräts angegeben.
- Führen Sie den Anschluß an das elektrische Stromversorgungsnetz und die Erdung gemäß den gültigen Bestimmungen und Normen durch.

Das Gerät kann kurzfristige Spannungsabweichungen aushalten, jedoch nur im Bereich von -6% bis +6%.

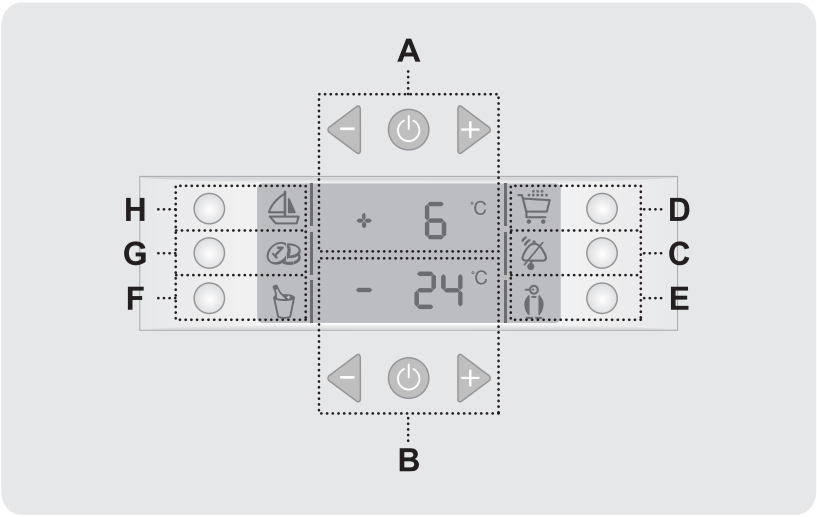
Wechsel des Türanschlags

Eine Änderung der Öffnungsrichtung der Gerätetür ist möglich, jedoch muß diese von einem Kundendienst-Fachmann oder einer fachlich befähigten Person ausgeführt werden.

Bedienung des Geräts

Bedieneinheit I

Das Bedienfeld befindet sich auf der Außenseite der Tür.



eingeschaltete Einstellung

ausgeschaltete Einstellung

A Taste zum Ein-/Abschalten und Temperatureinstellung des Kühlschranks
B Taste zum Ein-/Abschalten und Temperatureinstellung des Gefrierschranks
C Alarmtaste
D Taste Intensivkühlen
E Schnellgefriertaste
F Taste Schellkühlung der Getränke im Gefrierschrank
G Taste Sparprogramm
H Taste Ferienprogramm

Ein-/Abschalten des Geräts

Stecken Sie beim ersten Einschalten zuerst den Stecker des Anschlußkabels in die Steckdose. Das LCD-Display leuchtet auf und es werden »Striche« sichtbar.

- Schalten Sie das Gerät durch Drücken (mindestens 3 Sek. lang der Taste ⏻ (**A, B**), ein oder ab.
- Bei Geräten mit einem Kompressor (HZS 4066; 3567, HZF 3267, 3767; HZKF 3067, 3567 EFV und EBFV) können sie das Gerät (Kühlschrank und Gefrierschrank) mit der Taste **B** ein- bzw. abschalten.

Bei eingeschaltetem Gerät können Sie mit der Taste **A** den Kühlschrank ein-/abschalten.

- Auf dem Display erscheint die Temperatur im Kühlschrank +9°C und im Gefrierschrank -16°C.
  Diese Werte werden solange angezeigt, bis die Temperatur im Inneren der Geräte unter diese Werte fällt.
- Das Gerät ist vom Werk aus auf die empfohlene Kühlschrank-Temperatur +5°C und Gefrierschrank-Temperatur -18°C eingestellt.

Änderung der Temperatur

Temperatur-Regelbereich des Kühlschranks: +1°C bis +9°C (+3°C bis +8°C für Geräte mit dem ZeroZone-Fach) Temperatur-Regelbereich des Gefrierschranks: -16°C bis -24°C Temperatur im ZeroZone-Fach: zwischen -2°C und +3°C (nicht einstellbar)

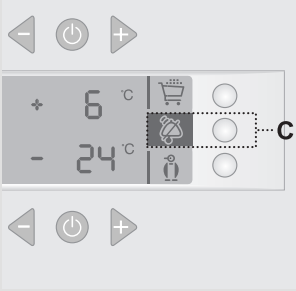
Temperatur absenken:
Drücken Sie die Taste − (für den Kühlschrank **A**, für den Gefrierschrank **B**).
Temperatur erhöhen:
Drücken Sie die Taste + (für den Kühlschrank **A**, für den Gefrierschrank **B**).

- Wenn Sie eine der Tasten zur Einstellung der Temperatur drücken, beginnt das Display zu blinken und zeigt die zuletzt gewählte Einstellung.
- Die Einstellung der Temperatur können Sie durch kurze Betätigung der Taste in Schritten zu einem 1°C ändern. Während des Einstellvorgangs der gewünschten Temperatur sind alle anderen Tasten blockiert.
- Ungefähr 5 Sekunden nachdem Sie die Taste losgelassen haben, erscheint auf dem Display die tatsächliche Temperatur.

Stromausfall

Bei Stromausfall blinkt das Display und zeigt die höchste während des Stromausfalls erreichte Temperatur an (max. bis +25°C). Das Gerät arbeitet gemäß den vorhergehenden Einstellungen. Drücken Sie zur Anzeige der tatsächlichen Temperatur die Taste »Alarm«.

Andere Eistellungen



Alarm

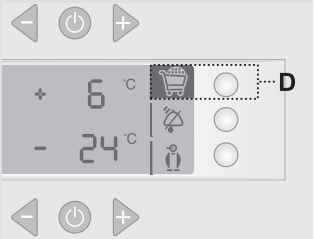
Ununterbrochenes akustisches Signal - Alarm Kühlschranktür offen.
Wenn die Kühlschranktür länger als eine Minute offen ist, wird ein ununterbrochenes akustisches Signal aktiviert. Der akustische Alarm schaltet sich ab, wenn Sie die Gerätetür schließen oder die Abschalttaste des Alarms betätigen (**C**).
Unterbrochenes akustisches Signal - Alarm für überhöhte Temperatur im Gefrierschrank / Kühlschrank
Bei überhöhter Innentemperatur wird ein akustisches Signal ausgelöst (**unterbrochener Ton**) und das entsprechende

142493

Symbol und die Temperatur blinken auf dem Display.

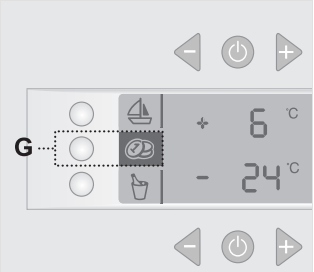
- Sie können das akustische Signal mit der Taste (**C**) abschalten. Das Symbol und die blinkende Temperatur schalten sich automatisch ab, wenn der Kühlschrank/ Gefrierschrank ausreichend abgekühlt ist und keine Gefahr besteht, daß die Lebensmittel verderben.
- Falls die Temperatur 24 Stunden nach dem Abschalten des Alarms den eingestellten Wert nicht erreichen sollte, schaltet sich das akustische Signal erneut ein und schaltet sich später automatisch ab, wenn der Gefrierschrank ausreichend abgekühlt ist und keine Gefahr besteht, daß die eingefrorenen Lebensmittel verderben.

Beim ersten Einschalten hat das Gerät eine 24-stündige Verzögerung des Alarms wegen überhöhter Temperatur, damit ein unnötiges Aktivieren des Alarms verhindert wird.



Intensivkühlen

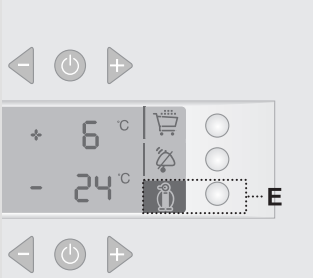
Durch Drücken der Taste W (**D**) wird die Einstellung Intensivkühlen aktiviert. Nach 6 Stunden schaltet sich diese Funktion automatisch ab und die Funktion kehrt zur vorigen Einstellung zurück. Diese Einstellung ist zum **raschen Kühlen größerer Mengen** von Lebensmitteln bestimmt.



Sparprogramm

Durch Drücken der Taste (**G**) wird die Einstellung Sparprogramm aktiviert.

Die optimale Lagerungstemperatur der Lebensmittel und der Energieverbrauch des Kühlschranks stellen sich automatisch auf +5°C und beim Gefrierschrank auf -18°C ein. Sie können diese Funktion durch erneute Betätigung der Taste abschalten. Diese Funktion ist zum **Energiesparen bestimmt**.

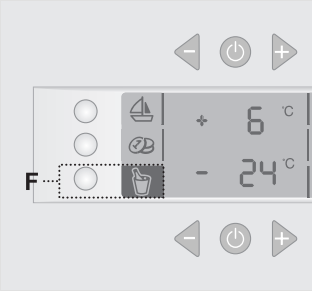


Schnellgefrieren

Durch Drücken der Taste (**E**) wird die Funktion Schnellgefrieren aktiviert. Es beginnt eine intensive Abkühlung des Gefrierschranks. Falls Sie die Einstellungen nicht manuell durch erneutes Drücken der Taste neben dem Symbol abschalten, schaltet sich die Einstellung automatisch 50 Stunden nach dem Aktivieren ab. Diese Einstellung ist zum **raschen Einfrieren größerer Mengen von Lebensmitteln** bestimmt. Bei Stromausfall wird die Funktion Schnellgefrieren wiederholt.

Verwenden Sie diese Funktion bei der ersten Inbetriebnahme, vor dem Reinigen und Einlagerung größerer Mengen von Lebensmitteln.

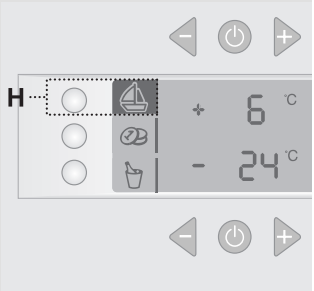
142493



Schellkühlung der Getränke im Gefrierschrank

Durch Drücken der Taste (**F**) wird die Einstellung zum **raschen Kühlen von Getränken** im Gefrierschrank aktiviert. Legen sie eine Flasche 0,75 l (oder größer) in der mittleren Zone. Ein akustisches Signal warnt Sie nach 45 Minuten, daß das Getränk abgekühlt ist.

Achtung! Nehmen Sie die Flasche unbedingt aus dem Gefrierschrank, sonst kann es passieren, daß sie einfriert und zerbricht.



Ferienprogramm

Durch Drücken der Taste (**H**) wird die Einstellung Ferienprogramm aktiviert. Die Temperatur des Kühlschranks stellt sich automatisch auf +9°C (Geräte mit dem ZeroZone-Fach auf +8°C) und die Temperatur des Gefrierschanks auf -18°C. Sie können diese Funktion durch enreute Betätigung der Taste abschalten. Benutzen Sie diese Funktion nur, **wenn Sie für längere Zeit außer Haus sind**.Entfernen Sie leicht verderbliche Lebensmittel aus dem Kühlschrank. Nach der Rückkehr nach Hause muß diese Funktion deaktiviert werden.

Kindersicherung

Die eingebaute Kindersicherung schützt das Gerät vor unerwünschten Einstellungen oder Abschalten des Geräts. Schalten Sie die Kindersicherung durch Drücken (mindestens 3 Sek. lang) der Taste Alarm (**C**) ein/ab. Wenn die Kindersicherung aktiviert ist, erscheint beim Betätigen einer beliebigen Taste auf dem Display das Wort **LOC**.

Mögliche Störungen

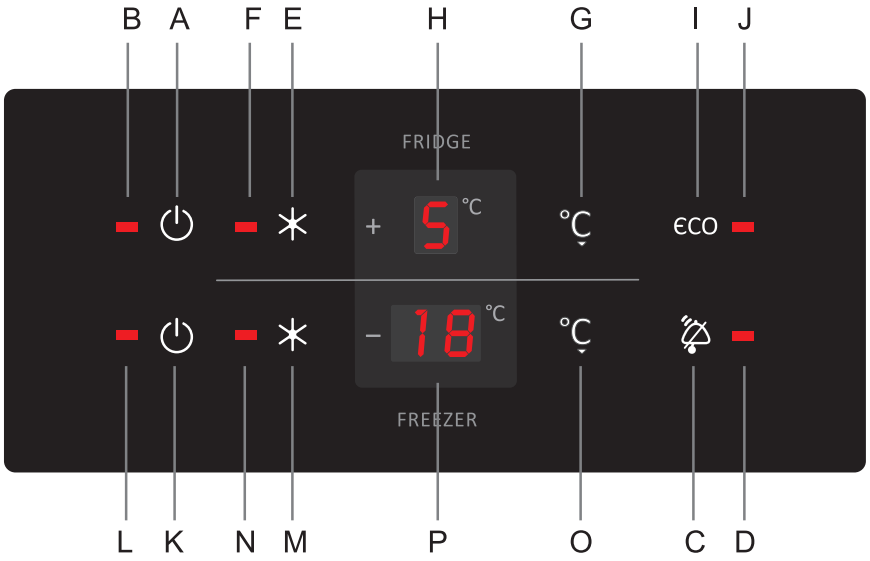
Falls es zu einer Störung kommt, erscheinen auf dem Display verschiedene Fehlercodes (siehe Kaptiel Beseitigung von Störungen).

Display-Beleuchtung

Das Display wird beim Öffnen der Gerätetür und bei Betätigung einer beliebigen Taste beleuchtet. Das Display bleibt 3 Minuten ab der letzten Änderung beleuchtet.

Bedieneinheit II

Die Bedieneinheit II befindet sich auf der Außenseite der Tür.



eingeschaltete Einstellung **ausgeschaltete Einstellung**

A Ein-/Ausschalttaste des Kühlteils
B Indikatorlämpchen: leuchtet, wenn der Kühlteil in Betrieb ist
C Ausschalttaste des akustischen Alarms
D Indikatorlämpchen: leuchtet beim Alarm wegen überhöhter Temperatur
E Taste Intensivgefrieren
F Indikatorlämpchen: leuchtet, wenn die Funktion Intensivkühlen aktiviert ist
G Temperatureinstelltaste Kühlteil
H Digitale Temperaturanzeige des Kühlteils
I Taste Sparprogramm
J Indikatorlämpchen: leuchtet, wenn das Sparprogramm aktiviert ist
K Ein-/Ausschalttaste des Gefrierteils
L Indikatorlämpchen: leuchtet, wenn der Gefrierteil in Betrieb ist
M Taste Intensivgefrieren
N Indikatorlämpchen: leuchtet, wenn die Funktion Intensivgefrieren aktiviert ist
O Temperatureinstellungstaste Gefrierteil
P Digitale Temperaturanzeige des Gefrierteils

142493

Ein-/Ausschalten des Geräts

Beim ersten Einschalten des Geräts zuerst den Stecker des Anschlusskabels in die Steckdose stecken.
Die digitale Anzeige leuchtet auf und es werden „Striche“ für den Kühl- und Gefrierteil sichtbar.

- Schalten Sie das Gerät durch Drücken (mindestens 3 Sek. lang) der Taste ⏻ (A, K) ein oder aus.
- Bei Geräten mit einem Kompressor (HZS 4066, 3567; HZF 3267, 3767, HZKF 3067, 3567 EFV und EBFV) schalten Sie das Gerät (Kühl- und Gefrierteil) mit der Taste (K) ein und aus. Bei eingeschaltetem Gerät können Sie mit der Taste (A) den Kühlteil ein-/ausschalten.
- Auf der Anzeige werden die Temperaturen im Kühlteil (+9° C) und im Gefrierteil (-16° C) angezeigt. Diese Werte werden solange angezeigt, bis die Temperaturen im Inneren der Geräte unter diese Werte fallen.
- Das Gerät ist vom Werk aus auf die empfohlene Temperatur des Kühlteils (+5° C) und Gefrierteils (-18°) C eingestellt.

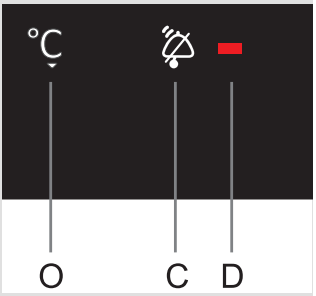
Änderung der Temperatur

Temperatur-Regelbereich des Kühlschranks: +1° C bis +9° C (+3° C bis +8° C für Geräte mit ZeroZone Fach)
Temperatur-Regelbereich des Gefrierteils: -16° C bis -24° C
Temperatur im ZeroZone Fach: zwischen -2°C und +3°C (nicht einstellbar**)**

Temperatur absenken:
Drücken Sie die Taste (für den Kühlteil (**G**), für den Gefrierteil (**O**)).

- Wenn Sie eine der Temperatureinstellungstasten drücken, beginnt das Display zu blinken und zeigt die zuletzt gewählte Einstellung an.
- Die Temperatureinstellung können Sie durch kurze aufeinanderfolgende Betätigungen der Taste (**G**) bzw. (**O**) in Schritten zu 1° C ändern. Während der Temperatureinstellung sind alle anderen Tasten blockiert.
- Ungefähr 5 Sekunden nachdem Sie die Taste losgelassen haben, erscheint auf dem Display die aktuelle Temperatur.

Sonstige Einstellungen



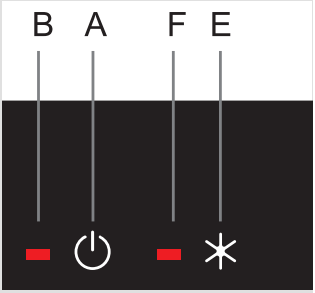
Alarm

Ununterbrochenes akustisches Signal - Alarm bei offener Tür
Wenn die Tür des Kühlteils länger als eine Minute offen ist, wird ein akustisches Signal (**ununterbrochenes akustisches Signal**) aktiviert und das rote Indikatorlämpchen (**D**) leuchtet. Der akustische Alarm schaltet sich aus, wenn Sie die Gerätetür schließen oder die Ausschalttaste des Alarms betätigen (**C**).
Unterbrochenes akustisches Signal - Alarm bei überhöhter Temperatur im Gefrierteil / Kühlteil
Bei überhöhter Temperatur im Geräteinnenraum wird ein akustisches Signal ausgelöst

142493

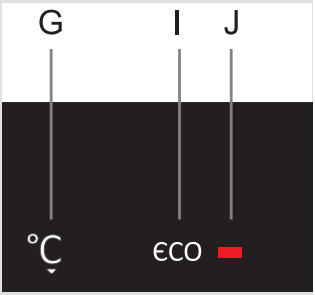
(**unterbrochenes akustisches Signal**) und das rote Indikatorlämpchen (**D**) auf der Anzeige blinkt.

- Sie können das akustische Signal mit der Taste (**C**) ausschalten. Das Indikatorlämpchen (**D**) und die blinkende Temperaturanzeige schalten sich automatisch aus, wenn der Kühlteil/Gefrierteil ausreichend abgekühlt ist und keine Gefahr besteht, dass die Lebensmittel verderben.
- Falls die Temperatur 24 Stunden nach dem Ausschalten des Alarms den eingestellten Wert nicht erreichen sollte, ertönt das akustische Signal erneut und schaltet sich später automatisch aus, wenn der Gefrierteil ausreichend abgekühlt ist und keine Gefahr besteht, dass die gefrorenen Lebensmittel verderben. Beim ersten Einschalten hat das Gerät eine 24-stündige Verzögerung des Alarms wegen überhöhter Temperatur im Geräteinnenraum, damit ein unnötiges Aktivieren des Alarms verhindert wird.



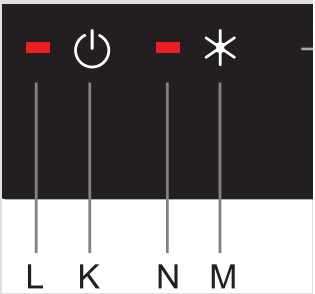
Intensivkühlen

Durch Drücken der Taste (**E**) wird die Einstellung Intensivkühlen des Kühlteils aktiviert. Wenn die Funktion Intensivkühlen eingestellt ist, leuchtet das Indikatorlämpchen F. Nach 6 Stunden schaltet sich diese Funktion automatisch aus und der Betrieb kehrt zur vorigen Einstellung zurück. **Diese Funktion ist zum raschen Kühlen größerer Mengen von Lebensmitteln bestimmt.**



eco Sparprogramm

Durch Drücken der Taste eco (**I**) wird das Sparprogramm aktiviert. Wenn das Sparprogramm aktiviert ist, leuchtet das Indikatorlämpchen (**J**).
Die optimale Lagerungstemperatur der Lebensmittel und der Energieverbrauch des Kühlteils stellen sich automatisch auf +5° und beim Gefrierteil auf -18° C ein. Sie können diese Funktion durch erneute Betätigung der Taste ausschalten. Diese Funktion ist zum Energiesparen bestimmt.



Intensivgefrieren

Durch Drücken der Taste ✳ (**M**) wird die Funktion Intensivgefrieren aktiviert. Wenn die Funktion Intensivgefrieren aktiviert ist, leuchtet das Indikatorlämpchen (N). Es beginnt eine intensive Abkühlung des Gefrierteils. Falls Sie die Einstellungen nicht manuell durch erneutes Drücken der Taste neben dem Symbol abschalten, schaltet sich die Einstellung automatisch 50 Stunden nach dem Aktivieren aus. Diese Einstellung ist zum raschen Gefrieren größerer Mengen von Lebensmitteln bestimmt. Bei Stromausfall wird die Funktion Intensivgefrieren wiederholt. Verwenden Sie diese Einstellung bei der ersten Inbetriebnahme des Geräts, vor dem Reinigen und vor der Einlagerung größerer Mengen von Lebensmitteln.

Kindersicherung

Die eingebaute Kindersicherung schützt das Gerät vor unerwünschten Temperatureinstellungen bzw. vor dem Ausschalten. Schalten Sie die Kindersicherung durch Drücken (mindestens 3 Sek. lang) der Taste Alarm (**C**) ein/aus. Wenn die Kindersicherung aktiviert ist, erscheint bei der Betätigung jeder beliebigen Taste auf der Anzeige das Wort **L**.

Mögliche Störungen

Falls es zu einer Störung kommt, erscheinen auf dem Display verschiedene Fehlercodes (siehe Kapitel „Beseitigung von Störungen“).

Empfohlene Verteilung der Lebensmittel im Geräteinnneren

Empfohlene Verteilung der Lebensmittel im Geräteinneren

Kühlzonen im Kühlschrank:

- **oberer Teil des Kühlschranks:** konservierte Nahrung, Brot, Wein, Gebäck, ...
- **mittlerer Teil des Kühlschranks:** Milchprodukte, Käse, zubereitete Lebensmittel, Süßspeisen, Säfte, Bier, Fertiggerichte, gekochte Speisen...
- **unterer Teil des Kühlschranks:** Fleisch, Fleischprodulkte, Feinkost, ...
- **Gemüse-/Obstfach:** frisches Gemüse, Salat,...; bei Geräten ohne ZeroZone-Fach auch Wurzelgemüse, Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten, tropische Früchte, Sauerkraut, weiße Rübe,...
- **ZeroZone:** Fach Frischfleisch, Fleischprodukte, Fisch, Meeresfrüchte, Milchprodukte, Salat, Obst, Gemüse, Mayonnaise, Saucen...

Kühlzonen in der Kühlschranktür:

- **obere/mittlere Kühlzone in der Gerätetür:** Eier, Butter, Käse,...
- **untere Kühlzone in der Gerätetür:** Getränke, Dosen, Flaschen,...

Kühlzonen im Gefrierschrank:

- **Kühlzone in der Tür:** verpacktes Gemüse, Speiseeis, Eiswürfel,... (nur bei einigen Modellen)
- **andere Kühlzonen:** Gefrieren, Lagern von gefrorenen Lebensmitteln bzw. schnelles Kühlen von Getränken (sieh Kapitel Gefireren und Lagern von gefrorenen Lebensmitteln, Einstellung schnelles Kühlen von Flaschen im Gefrierschrank,...)

Lagern der Lebensmittel im Kühlschrank

Wichtige Hinweise zur Lagerung der Lebensmittel

⚠ **Die ordnungsgemäße Verwendung des Geräts, die entsprechende Verpackung der Lebensmittel, die Aufrechterhaltung der geeigneten Temperatur und die Einhaltung der Hygiene der Lebensmittel beeinflussen entscheidend die Qualität der Lagerung der Lebensmittel.**

⚠ **Beachten Sie bitte das Haltbarkeitsdatum der Lebensmittel, welches auf der Lebensmittelverpackung angegeben ist.**

⚠ **Lebensmittel, die Sie im Kühlschrank lagern, müssen in geschlossenen Behältern oder entsprechend verpackt sein, damit sie keinen Geruch bzw. Feuchtigkeit aufnehmen/abgeben.**

⚠ **Lagern Sie im Kühlschrank keine entzündlichen, flüchtigen und explosiven Stoffe!**

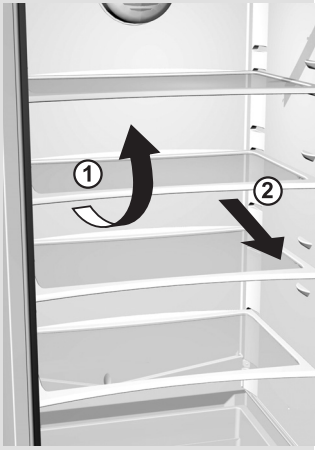
⚠ **Flaschen mit hohem Alkoholgehalt müssen gut verschlossen sein und aufrecht gelagert werden.**

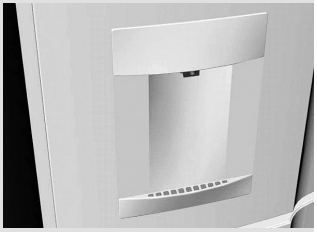
⚠ **Einige organische Lösungen, ätherische Öle in Zitronen- und Orangenschalen, Buttersäure u.ä. können bei längerem Kontakt mit Kunststoffoberflächen oder Dichtungen Beschädigungen und vorzeitiges Altern der Materiale hervorrufen.**

⚠ **Unangengehme Gerüche weisen auf Unreinheiten im Gerät bzw. verdorbene Lebensmittel hin (siehe Kapitel “Reinigung und Pflege des Geräts”).**

⚠ **Wenn Sie Ihre Wohnung für längere Zeit verlassen, sollten Sie leichtverderbliche Lebensmittel aus Ihrem Kühlschrank entfernen.**

Innenausstattung des Kühlschranks





Die Innenausstattung ist vom Modell abhängig.

- Sie können die Ablagen in den Führungen des Kühlschrankinnenraumes beliebig anordnen. Die Ablagen sind gegen ungewolltes Herausziehen gesichert. Wenn Sie eine Ablage aus dem Kühlschrank herausnehmen möchten, heben Sie diese am hinteren Ende leicht an und ziehen Sie sie heraus. Lagern Sie leichtverderbliche Lebensmittel auf dem hinteren Teil der Ablage an der Geräterückwand, wo die Temperaturen am niedrigsten sind.
- Einige Modelle verfügen über eine Drahthalterung für Flaschen. Sie ermöglicht auch das Aufstellen der Flaschen auf die Korken. Die Flaschenhalterung ist gegen ungewolltes Herausziehen gesichert. Sie können das Flaschengitter nur herausziehen, wenn es leer ist, indem Sie es am vorderen Teil anheben und zu sich ziehen. Stellen Sie das Flaschengitter so in den Kühlschrank, daß das Schließen der Gerätetür nicht durch die Flaschen behindert wird.
  Die maximale Belastung des Flaschengitters beträgt 9 Flaschen zu je 0,75 l bzw. 13 kg Gesamtgewicht - siehe Etiketten auf der rechten Seite des Geräteinneren.
- Der Aufstellungsort des Flaschenfachs (nur bei einigen Modellen) kann nach Wunsch gewählt werden. Auf das Flaschenfach können Sie verschiedene Flaschen und Dosen aufstellen oder ihn auch als Untersatz auf dem Tisch benutzen.
- Die Schublade am Geräteboden unter der Glasablage ist zum Lagern von Obst und Gemüse bestimmt. Sie gewährleistet genügend Feuchtigkeit und bewahrt dadurch die Lebensmittel vor dem Austrocknen.
- Die Innenseite der Kühlschranktür ist mit Ablagen oder Behältern ausgestattet, die zum Lagern von Käse, Butter, Eiern, Yoghurt und anderen kleineren Packungen, Tuben, Konserven u.ä. bestimmt sind. Im unteren Teil der Tür befindet sich die Abstellfläche für Flaschen. In einigen Modellen befindet sich ein Tubenhalter, der eine einfache Lagerung von Tuben ohne Umkippen ermöglicht.
- Der für häufig benutzte Lebensmittel bestimmte zweireihige Behälter an der Tür bietet eine bessere Ausnutzung der Tür. Legen Sie die Lebensmittel übersichtlich in zwei Reihen nach dem Prinzip tief hinten, niedrig vorne.
- Der Ventilator (nur bei einigen Modellen - unter der Gerätedecke angebracht oder hinter der Rückwand bzw. in der Gefriereinheit versteckt) trägt zur gleichmäßigeren Temperaturverteilung bei und verringert das entstehen von Kondenswasser an den Ablagen.
- Der Dosierer für kühles Wasser (nur bei einigen Modellen an der Vorderseite der Kühlschranktür) ist zum Einschenken von kaltem Wasser, bestimmt ohne dabei den Kühlschrank öffnen zu müssen. Aufstellung: Nehmen Sie aus der beigelegten Tüte

den Zapfen mit den Röhren heraus und stecken Sie diesen auf die Kunststoff-Flasche (1,5 l). Entfernen Sie aus dem Rohr, welches an die Pumpe angeschlossen ist, die Tüte und verbinden Sie diese am Zapfen miteinander, indem Sie beide Röhren einfach ineinanderstecken (diese müssen sich mind. 10 mm überdecken). **Das System ist nur für Trinkwasser ohne Aromazusätze geeignet, andere Getränke dürfen im Wasserdosiergerät nicht gekühlt werden.** Stellen Sie die Plastikflasche an irgendeine Stelle auf die Ablage unter der Pumpe. Einschenken: Schieben Sie das Wasserglas bis zur Rückwand des Dosierers und aktivieren Sie das Einschenken durch Druck nach oben. Schütten Sie nach Bedarf das gesammelte Tropfwasser aus dem Behälter im unteren Teil des Dosierers. Vor dem ersten Gebrauch des Kaltwasser-Dosierers und wenn Sie diesen längere Zeit nicht verwendet haben (mehr als 1 Wochen), sollten Sie mindestens 1 l Wasser durch das System lassen, damit Bakterien und ev. Verschmutzungen herausgespült werden.

Lagerungszeiten von Lebensmitteln

Lebensmittel	Lagerungszeit
Eier, Marinade, Geselchtes	bis zu 10 Tagen
Käse	bis zu 10 Tagen
Wurzelgemüse	bis zu 5 Tagen
Butter	bis zu 7 Tagen
Süßspeisen, Obst, Fertiggerichte, Fleischstücke	bis zu 2 Tagen
Fisch, Hackfleisch, Meeresfrüchte	bis zu 1 Tag

Lagerung von Lebensmitteln im ZeroZone-Fach:

Das **ZeroZone**-Fach ermöglicht das Lagern einer breiten Palette von frischen Nahrungsmitteln ungefähr **drei mal länger, als im normalen Kühlschrank**. Die Nahrungsmittel bleiben längere Zeit frisch, behalten ihren Geschmack und Nährwert. Das Auftreten von Fäulnis und der Masseschwund werden verringert, deswegen ist das Obst und Gemüse frischer und natürlicher.
Die Lagerungstemperatur beträgt ungefähr **0°C** (voreingestellt). Die Temperatur kann auch zwischen -2°C und +3°C variieren, abhängig von der Temperatur im Kühlschrank. Wenn die Raumtemperatur wo das Gerät steht weniger als 16°C ist, wird Temperatureinstellung des Kühlraums auf 5°C oder weniger empfohlen. Für optimale Funktion muss Fach ganz verschlossen sein. Die Schublade verfügt über ausziehbare Führungen und zusätzliche Behälter (modellabhängig), die untereinander getrennt sind, was eine Trennung der Lebensmittel ermöglicht und eine Anpassungsmöglichkeit der Behälter hinsichtlich Ihrer Eßgewohnheiten bietet.

- Überprüfen Sie beim Kauf von Lebensmitteln, ob diese frisch sind, weil davon die Qualität und Haltbarkeit der Lebensmittel abhängig ist.
- Lagern Sie Lebensmittel in verschlossenen Behältern oder entsprechend verpackt, damit sie keine Gerüche und Feuchtigkeit abgeben bzw. aufnehmen.
- Nehmen Sie die Lebensmittel 30-60 Min. vor dem Verzehr aus der Schublade, damit sich ihr Geschmack und Aroma bei Zimmertemperatur voll entwickeln kann.
- Gegenüber niedrigen Temperaturen empfindliche Lebensmittel, die zur Lagerung im ZeroZone-Fach nicht geeignet sind: Ananas, Avokado, Bananen, Oliven, Kartoffeln, Melanzani, Gurken, Bohnen, Paprika, Zuckermelonen, Wassermelonen, Zucchini,...

Empfohlene Lagerungszeiten im ZeroZone-Fach*

Lebensmittel	Lagerungszeit
Fleisch:	
Würste, Aufschnitte, RIndfleisch, Schweinefleisch, Wild, Rohfleisch	bis zu 7 Tagen
Geflügel	bis zu 5 Tagen
Fische	bis zu 4 Tagen
Meeresfrüchte	bis zu 3 Tagen
Gemüse:	
Kohl, Knoblauch, Mohrrüben	bis zu 180 Tagen
Sellerie, Kräuter	bis zu 30 Tagen
grüner Salat, Blumenkohl, Chicoree, Rhabarber	bis zu 21 Tagen
Broccoli, Spargel, Wirsing, Chinakohl, Kohlrabi , Rettich	bis zu 14 Tagen
Zwiebeln, Pilze, Spinat, Erbsen	bis zu 7 Tagen
Obst:	
Äpfel	bis zu 180 Tagen
Birnen, Kiwi	bis zu 120 Tagen
Trauben, Quitten	bis zu 90 Tagen
Pfirsiche	bis zu 30 Tagen
Johannisbeeren, Stachelbeeren, Pflaumen	dbis zu 21 Tagen
Aprikosen, Heidelbeeren, Kirschen	bis zu 14 Tagen
Himbeeren, Erdbeeren	3-5 Tage
Sonstiges:	
Milch	bis zu 7 Tagen
Butter	bis zu 30 Tagen
Käse	bis zu 30 Tagen

* abhängig von der Qualität und Frischegrad der Lebensmittel

Aufbewahrung von Lebensmitteln im FreshZone-Fach

Das **FreshZone-Fach** ermöglicht die Aufbewahrung einer breiten Palette von frischen Nahrungsmitteln für **längere Zeit als in einem üblichen Kühlschrank**. Die Nahrungsmittel bleiben längere Zeit frisch, behalten ihren Geschmack und ihren Nährwert.
Das Auftreten von Fäulnis und Masseschwund wird verringert, deswegen sind Obst und Gemüse frischer und natürlicher.
Für optimale Ergebnisse muss das Fach vollkommen geschlossen sein.

- Die Feuchtigkeit im Fach hängt vom Feuchtigkeitsgehalt der Lebensmittel, die im Fach gelagert werden, sowie von der Häufigkeit des Öffnens des Fachs ab.
- Wenn Sie Lebensmittel kaufen, überprüfen Sie, ob diese frisch sind, weil davon die Qualität und Haltbarkeit der Lebensmittel abhängt.
- Lagern Sie unverpackte Lebensmittel (tierischer oder pflanzlicher Herkunft) gesondert oder verpacken Sie diese. Verhindern Sie, dass verschiedene Fleischsorten einander berühren. Diese sollten getrennt verpackt aufbewahrt werden, damit es nicht zu frühzeitigen bakteriellen Zersetzungsprozessen kommt, wenn das Fleisch verdorben ist.
- Nehmen Sie die Lebensmittel 30-60 Min. vor dem Verzehr aus der Schublade, damit sich ihr Geschmack und ihr Aroma bei Zimmertemperatur voll entfalten kann.
- Lebensmittel, die auf niedrige Temperaturen empfindlich sind und zur Aufbewahrung im FreshZone-Fach nicht geeignet sind: Ananas, Avocado, Bananen, Oliven, Kartoffeln, Auberginen, Gurken, Bohnen, Paprika, Zuckermelonen, Wassermelonen, Zucchini,...

Einfrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln

Kühlschrank-Innenausstattung

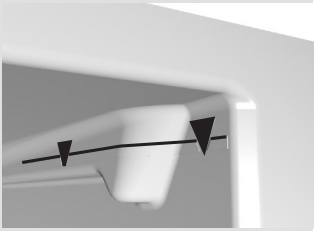
- Auch die Innenseite der Tür des Gefrierschrankes ist mit Ablagen bzw. Behältern ausgerüstet (nur bei einigen Modellen). Diese sind zur Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln bestimmt, die oft gebraucht werden - schneller Zugriff (Speiseeis, geöffnete Gemüseverpackungen, u.ä.).

Gefrieren von Lebensmitteln

I.

Vorgefrierfach
II. Gefrierschublade
III. Schnellgefrierfach für kleinerer Lebensmittelmengen

- Aktivieren Sie die Schnellgefriertaste (**E**) bzw. (**M**) (modellabhängig) 24 Stunden vor dem Einfrieren frischer Lebensmittel. Legen Sie danach frische Lebensmittel in das **Gefrierfach** I. bzw. III., abhängi vom Modell (siehe Abb.). Frieren Sie beim Gefriergerät NO FROST die Lebensmittel in der mittleren Zone ein.Frische Lebensmittelpackungen dürfen die schon eingefrorenen Lebensmittelpackungen nicht berühren. Diese sind zur Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln bestimmt, die oft gebraucht werden - schneller Zugriff (Speiseeis, geöffnete Gemüseverpackungen, u.ä.). Bei NO FROST Gefriergeräten muß unter der Gerätedecke genügend Platz für die Luftzirkulation frei gelassen werden. Stellen Sie deswegen die Lebensmittel nur bis zur gekennzeichneten Linie ein (siehe Abb.).
- Nach Ablauf von 24 Stunden können Sie die eingefrorenen Lebensmittel in die **Gefrierschublade** stellen und die Prozedur nach Bedarf wiederholen.
  Nach Wunsch können Sie die Schubladen auch herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf die Kühlablage stellen. Bei NO FROST Geräten darf die untere Schublade nicht entfernt werden!
- Zum Einfrieren kleinerer Mengen von Lebensmitteln (1-2 kg), ist die Verwendung der Schnellgfrierfunktion nicht notwendig.



Wichtige Hinweise zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln

⚠ **Im Gefrierschrank sollten nur Lebensmittel eingefroren werden, die dazu geeignet sind und niedrige Temperaturen vertragen. Die Lebensmittel sollen frisch und von guter Qualität sein.**

⚠ **Wählen Sie eine für das jeweilige Lebensmittel geeignete Verpackung und verpacken Sie es ordnungsgemäß.**

⚠ **Die Verpackung muß luft- und feuchtigkeitsundurchlässig sein, um ein Austrocknen des Inhalts und Vitaminverluste zu verhindern.**

⚠ **Versehen Sie die verpackten Lebensmittel mit einer Etikette mit Angaben über die Art und Menge des Lebensmittels und dem Datum des Einfrierens.**

⚠ **Es ist überaus wichtig, daß Lebensmittel so schnell wie möglich gefrieren, deswegen sollten die Packungen nicht zu groß sein, auch sollten Sie die Lebensmittel vor dem Einfrieren abkühlen.**

⚠ **Die Menge der frischen Lebensmittel, die Sie auf einmal einfrieren können, ist auf dem Etikett mit den Gerätedaten angegeben. Bei größeren Mengen wird die Qualität des Einfrierens, sowie die Qualität der schon eingefrorenen Lebensmittel beeinträchtigt.**

Lagern industriell gefrorener Lebensmittel

Auf der Verpackung industriell gefrorener Lebensmittel sind die Lagerungsdauer und die Lagerungstemperatur angegeben. Beachten Sie bei der Lagerung und Verwendung von industriell gefrorenen Lebensmitteln die Anweisungen des Herstellers. Kaufen Sie nur gut verpackte gefrorene Lebensmittel, die mit allen Daten ausgestattet sind und in Gefriertruhen gelagert wurden, die eine Mindesttemperatur von -18°C haben. Kaufen Sie keine gefrorenen Lebensmittel, die mit Reif umgeben sind, da diese wahrscheinlich mehrmals aufgetaut worden waren. Sichern Sie gefrorene Lebensmittel vor dem Abtauen, weil ihre Lagerungszeit durch den Temperaturanstieg verkürzt und ihre Qualität beeinträchtigt wird.

Lagerungszeit gefrorener Lebensmittel

Lebensmittel	Lagerungszeit
Obst, Rindfleisch	10 bis 12 Monate
Gemüse, Kalbfleisch, Geflügel	8 bis 10 Monate
Wild	6 bis 8 Monate
Schweinefleisch	4 bis 6 Monate
Hackfleisch	4 Monate
Brot, Gebäck, Fertiggerichte, magerer Fisch	3 Monate
Innereien	2 Monate
geräucherte Würste, fetter Fisch	1 Monat

Abtauen gefrorener Labensmittel

Teilweise bzw. vollkommen abgetaute Lebensmittel sollen möglichst bald verbraucht werden. Kälte konserviert zwar Lebensmittel, vernichtet jedoch nicht die Mikroorganismen, die nach dem Abtauen aktiv werden und die abgetauten Lebensmittel bald verderben. Teilweises Abtauen der Lebensmittel verringert den Nährwert, besonders bei Obst und Gemüse, sowie bei Fertigspeisen.

Herstellung von Eiswürfeln

Entfernen Sie den Deckel der Eiswürfelbox und füllen Sie diese bis zur Markierung mit kaltem Wasser oder einer anderen zum Gefrieren geeigneten Flüssigkeit. Legen Sie die geschlossene Eiswürftelbox auf die Ablage an der Tür des Gefrierschranks. Die Eiswürfelbox ermöglicht die Herstellung von 8 Eiswürfeln. Wir empfehlen, immer mehrere Eiswürfelboxen einzufrieren. Die Esiwürfel fallen von der Abdeckung der Eiswürfelbox, wenn Sie die Box umdrehen, die Eiswürfel aus dem Inneren der Box fallen heraus, wenn Sie die Box mit kaltem Wasser begießen, schütteln, die Abdeckung öffnen und die Eiswürfel aus der Box schütteln.

Abtauen des Geräts

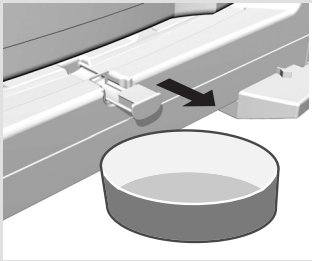
Automatisches Abtauen des Kühlschranks

Sie brauchen den Kühlschrank nicht abzutauen, weil das Eis an der Rückwand automatisch abgetaut wird. Das Eis, das sich während des Kompressorbetriebs an der Hinterwand ansetzt, taut während der Ruhepausen des Kompressors ab und fließt in Tropfen an der Rückwand hinunter und danach durch eine Öffnung in der Gerätehinterwand in ein Gefäß oberhalb des Kompressors, wo es verdunstet.

Gilt für Geräte ohne ZeroZone-Fach:

Falls sich an der Hinterwand des Kühlschranks eine übermäßig dicke Eisschicht (3-5 mm) bilden sollte, schalten Sie den Kühlschrank durch Drücken der Taste ab und tauen Sie manuell ab.

Abtauen des klassischen Gefriergeräts



- Tauen Sie den Gefrierschrank ab, wenn sich eine ungefähr 3-5 mm dicke Eisschicht gebildet hat.
- Schalten Sie 24 Stunden vor dem Abtauen die Schnellgefriertaste (**E**) bzw. (**M**) (modellabhängig) ein, damit sich die Lebensmittel zusätzlich abkühlen. Leuchtet bzw. (**N**) (modellabhängig). Nehmen Sie nach Ablauf dieser Zeit die gefrorenen Lebensmittel aus dem Gefrierschrank und sichern sie diese vor dem Abtauen.
- Schalten Sie den Gefrierschrank aus der Taste Ein/Aus des Gefrierschranks ab (**B**) bzw. (**K**) (modellabhängig).
- Ziehen Sie die Abflußrinne am unteren Ende des Gefrierschranks heraus und stellen Sie ein Gefäß auf den Boden, in welches das Tauwasser abfließen kann.

142493

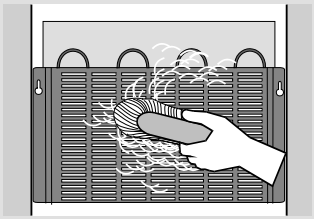
- Tauen Sie das Gerät auf keinen Fall mit elektrischen Geräten (Haartrockner, u.ä.) ab!
- Verwenden Sie beim Abtauen keine Enteisungsmittel (Sprays), da diese die Kunststoffteile beschädigen könnten bzw. gesundheitschädlich sind.
- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit einem weichen Tuch und reiben sie ihn trocken (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).
- Schalten Sie das Gerät ein, bevor Sie die Lebensmittel wieder in den Gefrierschrank legen.

Abtauen des Gefriergeräts NO FROST

- Das Abtauen des Gefriergeräts NO FROST geschieht vollautomatisch. Das gelegentliche Auftreten von Reif verschwindet von selbst.

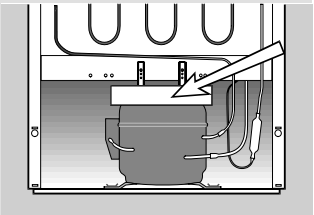
Reinigung und Pflege

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom elektrischen Versorgungsnetz (ziehen Sie den Stecker des Anschlußkabels aus der Wandsteckdose).
Sie beim Reinigen darauf, daß alle Reinigungsmittelreste entfernt werden.



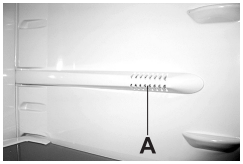
- Reinigen Sie **die Außenfläche** des Geräts mit Wasser und einem flüssigen Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie zum Reinigen von Kunststoff-, Lack- und Aluteile keine abrasiven oder aggressiven Reinigungsmittel (wie z.B. Pflegemittel für Edelstahl u.ä.), damit Sie nicht die Oberfläche des Geräts beschädigen.
- Lack- und Aluoberflächen können Sie mit einem weichen Tuch und einem alkoholhaltigen Reinigungsmittel reinigen (z.B. mit einem Glasreiniger).
- Reinigen Sie **den Innenraum** des Geräts und das Zubehör mit verdünntem flüssigen Reinigungsmittel und lauwarmem Wasser, dem Sie etwas Essig hinzufügen.
  - **Gilt für Geräte ohne ZeroZone-Fach**
    Unter der Kühlplatte, die das Geräteinnere kühlt, befinden sich eine Rinne und eine Öffnung, in welche das Tauwasser abfließt. Die Rinne und die Öffnung dürfen nicht verstopft sein (z.B. mit Lebensmittelresten), deswegen sollten Sie diese des öfteren untersuchen und nach Bedarf reinigen (z.B. mit einem Kunststoff-Strohhalm).
- **Der Kondensator** an der Rückwand des Geräts muß immer sauber sein, frei von Staub oder Ablagerungen aus der Küchenluft.
  Entfernen Sie den Staub von Zeit zu Zeit mit einer weichen nichtmetallischen Bürste oder einem Staubsauger.

142493



- Reinigen Sie auch **den Behälter**, der sich oberhalb des Kompressors des Kühlschranks befindet. Wenn Sie diesen zum Reinigen entfernt haben, stellen Sie ihn nach dem Reinigen wieder auf seinen Platz zurück.
  Sorgen Sie dafür, daß sich der Behälter im waagrechten Zustand befindet!
- 3-5 mm dicke Reif- bzw. Eisablagerungen erhöhen den Stromverbrauch, deswegen müssen Sie diese regelmäßig entfernen (gilt nicht für das Gefriergerät NO FROST). Verwenden Sie dazu keine scharfen Gegenstände, Lösungsmittel oder Sprays.
- Reinigen Sie die Rohre des Kaltwasserdosierers mit Reinigungsmitteln, die zum Geschirrspülen geeignet sind. Sie können das Röhrchen an der Pumpe entfernen, indem Sie mit einem Schraubenzieher die Sperriegel an der unteren Seite der Abdeckung öffnen und die Abdeckung abnehmen.
- Schalten Sie das Gerät nach dem Reinigen wieder ein und legen Sie die Lebensmittel hinein

Beseitigung von Störungen

Störung:	Ursache bzw. Beseitigung der Störung
Das Gerät funktioniert nach dem Anschluß an das Stromnetz nicht:	• Überprüfen Sie, ob in der Steckdose Spannung vorhanden ist und ob das Gerät eingeschaltet ist.
Das Kühlsystem arbeitet schon seit längerer Zeit ununterbrochen:	• Zu hohe Umgebungstemperatur.
	• Zu häufiges Öffnen der Tür bzw. zu lange geöffnete Tür.
	• Mangelhaft geschlossene Tür (Fremdkörper zwischen der Tür und dem Türrahmen, hängende Tür, Überprüfung der Dichtung, usw.).
	• Lagerung einer zu großen Menge von Lebensmitteln.
	• Uberprüfen Sie bei ungenügender Kühlung des Kompressors und des Kondensators die Luftzirkulation hinter dem Gerät und reinigen Sie den Kondensator.
	• Die Funktion Schnellgefrieren bzw. Intensivkühlen ist eingeschaltet.
Übermäßige Eisablagerung an der Rückwand im Geräteinneren ist die Folge von:	• Zu häufigem Öffnen der Tür bzw. zu lange geöffneter Tür.
	• Lagerung warmer Lebensmittel im Kühlschrank.
	• Die Speise oder der Kochtopf berührt die Rückwand im Innenraum des Kühlschranks.
	• Mangelhaftem Dichten der Gerätetür. Wenn die Dichtung verschmutzt oder beschädigt ist, reinigen Sie diese oder lassen Sie sie auswechseln.
Wasser fließt aus dem Kühlschrank:	• Aus dem Kühlschrank fließt Wasser, wenn die Auslauföffnung für Tauwasser verstopft ist, oder wenn Tauwasser außerhalb der Ablaufrinne tropft.
	• Reinigen Sie die verstopfte Abflußöffnung mit einem Kunststoff-Strohhalm. Rufne Sie bei den Modellen mit Schublade **ZeroZone** den Kundendienst an.
	• Tauen Sie zu dicke Eisschichten manuell ab (siehe Kapitel “Abtauen des Geräts”).
Akustischer Alarm (Kühlschrank/ Gefrierschrank: 	• Zu häufiges Öffnen der Tür bzw. zu lange geöffnete Tür.
	• Mangelhaft geschlossene Tür (Fremdkörper in der Tür, hängende Tür, beschädigte Dichtung,...).
	• Längerer Stromausfall.
	• Lagerung einer zu großen Menge von Lebensmitteln.
	• Der Sensor im Kühlschrank (A) ist mit frischen Lebensmitteln überdeckt. Ermöglichen Sie eine freie Luftzirkulation um den Sensor.

Störung:	Ursache bzw. Beseitigung der Störung
Erschwertes Öffnen der Gerätetür:	• Wenn Sie die gerade oder vor kurzem geschlossene Tür des Gefrierschranks erneut öffnen möchten, kann es passieren, daß das Öffnen erschwert ist. Beim Öffnen der Tür entweicht nämlich etwas kalte Luft aus dem Gerät, die durch warme Luft aus der Umgebung ersetzt wird. Beim Abkühlen dieser Luft entsteht Unterdruck, was die Ursache für das erschwerte Öffnen der Tür ist. Nach einigen Minuten normalisiert sich der Zustand und die Tür kann wieder mühelos geöffnet werden.
Austausch der Glühbirne: 	• Unterbrechen Sie vor dem Austausch der Glühbirne unbedingt die Stromzufuhr (ziehen Sie das Anschlußkabel aus der Wandsteckdose). Entfernen Sie die Abdeckung, mithilfe eines Schraubenziehers, tauschen Sie die Glühbirne aus (E 14, mit gleicher Leistung wie die vom Werk eingesetzte Glühbirne) und setzen Sie die Abdeckung wieder auf.
	• Entsorgen Sie durchgebrannte Glühbirnen nicht zusammen mit organischen Abfällen.
	• Glühbirnen sind Verbrauchsmaterial und sind nicht Gegenstand der Garantie!
	• Die in diesem Gerät verwendeten Leuchtmittel sind spezielle Leuchtmittel, die ausschließlich zu Verwendung in Haushaltsgeräten bestimmt sind. Diese Leuchtmittel sind nicht zur Beleuchtung von Räumen in der Wohnung bzw. im Haushalt geeignet.
Darstellung der Fehlercodes auf der Anzeige:	• Wenn auf der Digitalanzeige ein **E** erscheint, rufen Sie bitte den Kundendienst an.
Der Wasserdosierer funktioniert nach dem Anschluß an das Stromnetz nicht:	• Überprüfen Sie die Rohrverbindungen.
	• Überprüfen Sie, ob sich in der Flasche Wasser befindet. Beim ersten Gebrauch und im Falle, daß Sie den Wasserdosierer für längere Zeit nicht verwenden, muß die Flasche voll gefüllt sein bzw. muß der niedrigste Wasserstand in der Flasche mindestens 5 cm unter der Pumpe liegen.
Nützliche Ratschläge bei der Beseitigung von Störungen:	• Wenn keiner der oben genannten Ursachen zutrifft, ziehen Sie den Stecker des Anschlußkabels aus der Steckdose, warten Sie 10 Minuten und schalten Sie das Gerät danach wieder ein. Im Falle, daß die Störungen noch immer auftreten, rufen Sie bitte den nächstgelegenen Kundendienst an und geben Sie ihm die Daten vom Typenschild bekannt, welches sich im Geräteinneren befindet.

Informationen über die Geräuschentwicklung des Geräts

Das Kühlen in Kühl-/Gefriergeräten wird durch ein Kühlsystem mit einem Kompressor (bei einigen Geräten auch mit Ventilator), ermöglicht, welcher eine gewisse Geräuschentwicklung aufweist. Die Geräuschintensität ist vom Aufstellungsort, sowie von der fachgerechten Benutzung und vom Alter des Geräts abhängig.

- Nach der Inbetriebnahme des Geräts kann der Betrieb des Kompressors (fließende Geräusche) bzw. das Strömen der Kühlflüssigkeit während des Kompressorbetriebs etwas lauter sein. Das ist kein Zeichen für eine Störung und übt keinen Einfluß auf die Lebensdauer des Geräts aus. Mit der Zeit werden diese Geräusche leiser.
- Manchmal sind während des Betriebs des Geräts ungewöhnliche oder lautere Geräusche hörbar, die für das Gerät unüblich sind und oftmals die Folge von unsachgemäßer Aufstellung sind:
  - Das Gerät muß gerade und stabil auf einer festen Unterlage stehen.
  - Das Gerät darf die Wand oder die benachbarten Elemente nicht berühren.
  - Überprüfen Sie, ob sich die Innenausstattung auf ihrem Platz befindet, bzw. ob eventuell Dosen, Flaschen oder andere Gefäße Geräusche verursachen, weil sie einander berühren.

WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT ZU ÄNDERUNGEN VOR, DIE AUF DEN BETRIEB DES GERÄTS KEINEN EINFLUSS AUSÜBEN.

HZOKS 3766, 3367,
HZOKF 3067, 3567,
HZS 4066, 3567, HZF 3267, 3767,
HZKF 3067, 3567 COMBI EXC

142493

de (01-13)